

# Dakley's Reinigungssyrup.

Die Eigenschaften von Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla, als Reiner des Blutes, sind im Allgemeinen so wohl bekannt, daß es unnötig ist viel Raum auszufüllen, um die Vortheile zu erklären die durch seinen Gebrauch erlangt werden. Jeder der ihn gebraucht, hat die wohlthätigen Resultate erfahren und Alle empfehlen es mit dem vollsten Vertrauen. — Aerzte vom höchsten Stande in ihrem Fache, verschreiben sie ihren Patienten; da sie keine schädliche Theile enthält sondern von den mildesten aber doch wirksamsten vegetabilischen Materialien zusammengesetzt ist, wird sie mit Vertrauen dargeboten, als das billigste u. wirksamste Reinigungsmittel des Blutes, was bekannt ist. Der Gebrauch von nur wenigen Flaschen, besonders in den Frühlingmonaten, wird die entschiedenste Besserung und Stärkung des Systems erzeugen und jeden Saamen zur Krankheit verhindern der entstanden sein mag, und außerdem dem Körper Gesundheit und Munterkeit geben.

Für die Heilung von Scorfula, King's-übel, Rheumatismus, Fetter, Pimpeln oder Ausschlag der Haut, weiße Geschwülste, Fisteln, chronischen Husten, Asthma etc. etc. sind die zahlreichen Zeugnisse im 2c. des unterschriebenen und seiner Auzenten, von Aerzten und Andern, hinstellend die Ungläubigen zu überzeugen, daß es das wirksamste aller Präparate von Sarsaparilla ist.

Zum Verkauf, im Großen und Kleinen, bei dem Eigenthümer George W. Dakley, Nord 3te Straße, in Reading, Berks County, Reading, den 1sten April 1839.

Certificate von respektablen Leuten können in einigem der Strohre nachgesehen werden wo die Medizin zu haben ist, von welchen die folgenden einige sind.

Ich habe Hrn. Thomas Diehm's Familie seit den letzten Jahren bedient, während welcher Zeit ich gelegentlich für die Frau Diehm für den in obigen Certificate erwähnten Uebel vorschrieb, mit nur geringer Veränderung. — Ich habe jede Ursache zu glauben daß die Wiederherstellung ihrer Gesundheit allein dem Gebrauch von Hrn. Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla zuzuschreiben ist.

Salomon S. Birch, M. D.  
Reading, den ersten April 1839.

Reading, März 14, 1843.

Hr. Dakley — Ich glaube, daß es Pflicht eines Jeden ist, alles zu thun was in seiner Macht ist, für das Wohl seiner Mitmenschen, und da ich überzeugende Beweise in meiner Familie hatte, von den wunderbaren Eigenschaften Ihres Reinigungssyrups von Sarsaparilla, empfehle ich denselben gewissenhaft allen Leidenden. Wir hatten das Unglück zwei von unsern Kindern zu verlieren, durch den Ausbruch eiternder Wunden welche ihr Gesicht, Kopf und Hals bedeckten, obwohl wir einige der geschicktesten Aerzte zu ihrer Behandlung hatten, und alle bekannten Mittel probirt hatten, Swain's Panacea mit eingeschlossen, ohne Erfolg. Ein anderes meiner Kinder wurde auf dieselbe Art befallen, ihr Gesicht und Hals war ganz bedeckt; der Ausfluß war so stark und die Krankheit zu einer solchen Höhe, daß wir auf ihr Leben verzichteten. Von den wunderbaren Wirkungen Ihres Reinigungssyrups von Sarsaparilla, hörend, wurden wir bewegen ihn zu probiren, als die letzte Ausflucht; er wirkte gleich dem Rufe; die Geschwüre gingen folglich an zu heilen, wenige Botteln brachten sie zur völligen Gesundheit, welche sie seit dem ununterbrochen genossen. Als ein Reiner des Blutes, glaube ich sicher, hat sie ihres gleichen nicht.

John Moyer, Schneider.  
Wallnuß, nahe der 4ten Straße, Reading.

Reading, Juni 1839.

Wir, die Unterzeichneten, haben im Laufe unserer Praxis, mit entschieden wohlthätiger Wirkung in vielen Fällen, den Gebrauch von Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla angewendet, und empfehlen denselben mit Vertrauen der Facultät als eine vorzügliche Zubereitung.

H. S. Mühlberg, M. D.  
Salm. G. Birch, M. D.  
John B. Otto, M. D. etc. etc.  
Reading, Juni 1839.

Extrahende Kur von Scorfula oder King's-Uebel, bewirkt durch Dakley's Reinigungssyrup.

Dies dient zu bezeugen daß meine Frau Elisabeth Häfer, seit den letzten sechs Jahren an den abscheulichen Verwüstungen von Scorfula, oder King'sübel gelitten wodurch, das Gesicht so angegriffen war daß Theile der Nase Stirn und der eine Backen zerstört wurden, und große Löcher in den Mund eingefressen waren. Der letzte ärztliche Beistand wurde verschafft und alle bekannte Mittel versucht, aber die Krankheit schritt immer

vorwärts n. war schnell am Leben abzunehmen. Alle Hoffnung hatte uns verlassen, als uns Dakley's Reinigungssyrup angetragen wurde. Ich kaufte vier oder fünf Botteln, welche die Krankheit gänzlich aus dem System vertrieben, so daß meine Frau vollkommene Gesundheit geniesst; doch bleibt das Gesicht durch die Verwüstungen der Krankheit entstellte. Es ist nun sieben Monate seit dem diese Heilung bewirkt worden, und ich warte bis daher, damit wir sicher sein möchten die Kur sei vollkommen, und mache es nun bekannt damit andere Leidende ebenfalls der Wohlthat dieses unschätzbaren Syrups genießen mögen. Bezeugts meine Unterschrift den 1sten Febr. A. D. 1840.

Isaac Häfer, Elsas W. Schp.  
bei Friedensburg, Berks County.

Douglasville, April 18, 1843.

Hr. Dakley — Mein Sohn, Edmund Leaf hatte die Scorfula für drei Jahre lang, auf eine schmerzliche und höchst fürchterliche Art, während welcher Zeit er des Gebrauchs seiner Glieder beraubt war, sein Hals und Kopf war mit Geschwüren bedeckt. Wir gebrauchten alle verschiedenen Mittel, aber ohne Erfolg, bis uns empfohlen wurde von Dr. Johnson, von Norristown, und ebenfalls Dr. Isaac Häfer, von Reading, Ihren Reinigungssyrup von Sarsaparilla zu gebrauchen, wovon ich einige Botteln bekam, deren Gebrauch die Krankheit ganz aus dem System vertrieb, und das Kind gelangte wieder zu völliger Gesundheit, welche er seitdem ununterbrochen genießt, mit Erfahren vieler Personen, welche ihn während seiner Krankheit gesehen. Ich habe es für meine Pflicht gehalten und sende Ihnen dieses Zeugnis, damit Andere, welche dieselben Uebel in ihren Familien haben, wissen mögen wo sie eine so schätzbare Medizin bekommen können.

Ihre Aufrehtige  
Amelia Leaf.

Reading, den 3ten März, 1839.

Dies bezeugt daß meine Frau Mrs. Deem, beinahe 11 Jahre lang an einem scrofulösen Ausschlag gelitten, welcher einem Fetter ähnlich war, und tiefe Löcher in ihr Gesicht, Hals und Arme einfrass, dessen beständiger Ausfluß ihre Gesundheit zerstörte, so daß sie oft eine Zeitlang bettlägerig war, während welcher Zeit ihre Leiden sehr aröß waren. Die besten Aerzte bedienten sie und alle bekannte Mittel wurden angewendet, mit nur geringer Veränderung ihres Uebels, welches jedesmal mit vermehrter Bösartigkeit wiederkehrte. Da wir alle Hoffnung ihrer Genesung aufgaben, war sie beinahe entschlossen den Gebrauch aller Medicinen aufzugeben, sie wurde jedoch veranlaßt Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla, zu versuchen; der Gebrauch von fünf Botteln desselben, hat die Krankheit gehoben und sie zu vollkommener Gesundheit wieder hergestellt.

Thomas Diehm,  
Reading, Februar 27, 1843.  
gegenüber dem Depot, Reading.

Ich bescheinige hiermit, daß meine Tochter Rebecca lange Zeit über große Schmerzen in allen ihren Gliedern geklagt hatte, sie war von einem scrofulösen Ausschlag bedeckt, wodurch sie verhindert wurde ihre Geschäfte in der Familie zu verrichten, wegen Mattigkeit und Schwäche; ihre Leiden waren fast unerträglich; wir probirten alle empfohlenen Mittel aber ohne Erfolg. Wir hatten von den Wundern von G. W. Dakley's Sarsaparilla-Syrup gehört, wir probirten ihn, die Folge davon war, ihre Gesundheit, welche sehr gesunken war, wurde schnell wieder hergestellt und sie war seit dem Gebrauch desselben immer wohl, was beinahe zwei Jahre hind. Ich wünsche, daß Jedermann mit dieser schätzbaren Medizin bekannt werden möchte.

David Harley,  
Constabel von Ober Bern, Berks Co.  
Berks County, ff.

Ich, Benjamin Tyson, Prothonotar der Court von Common Pleas in und für Berks County bezeuge hiermit, daß ich mit den nachbenannten Personen wohl bekannt bin, als: John A. Collier, Dr. John W. Häfer, Mathias S. Richards, Esq., William Rhoads, Licht, John Miller, Esq., Daniel E. Boas, William S. Miller, John S. Danfield, Henry Rhoads Esq., Felix Häfer, Dr. Häfer S. Mühlberg, Dr. Salomon S. Birch, Dr. John B. Otto.

Alle Bürger von Reading, Berks County, Pa. deren Namen den vorstehenden Zeugnissen beigefügt sind, und daß voller Glauben den darin enthaltenen Aempfehlungen gegeben werden mag.

Zum Zeugnis dessen, habe ich hierunter meine Unterschrift und das Siegel der besagten Court hinzugefügt.

Benjamin Tyson, Prothonotar.  
Reading August 1, 1839.

Agenten für Berks County.

Elos und Boyer, Erster. Bennetville Crismer, Dleyville. Lauck's und Glas, Friedensburg. A. P. Cleaver, do. J. Söbels, Peik. Dallman und Varret, Langschwamm. Sam. Fehrl, Baumstaun. John Vocum, Neustohr Kirche. Peter Marquart, Amity. David Schultz, Hereford. Samuel Treichler do. Jacob Treichler, Washington. E. K. Schulz, do. S. und D. Boyer, Boyerstaun. H. B. Rhoads, do. A. A. Jones, Unionville. F. Selger, Lawrenzville, J. G. Schan, ditto. Levi A. Gilbert, Neu Berlin. J. H. Wechtel, Beckelsville. Heidenreich u. Kus, Kusstaun. Peter Knabb, Dley. Samuel Sobach, Sobachville. Jacob Klein, Bern. J. Stump Neumanstaun. Wm. Fischer, Heidelberg. Samuel Moor, Stauchsburg. John Hoffmann, Sinking Spring. Wm. u. G. Banderlisse, Womelsdorf. Iott Benson, do. Sam. M. Althaus, Maidencriek. J. S. Mohr, Mohrsville.

Deutsche und englische Vorschriften, gestochen von C. J. Egelman, sind wieder erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.

# Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem (\*) Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, werden von den Brokers nicht angenommen.

- Pennsylvanien.**  
**Banken in Philadelphia.**
- | Namen.                             | Disconto in Philad. |
|------------------------------------|---------------------|
| Bank von North Amerika*            | par                 |
| Northern Liberties*                | par                 |
| Pennsylvanien*                     | par                 |
| Penn Faunship*                     | par                 |
| der Ver. Staat.*                   | 33 bis 36           |
| Commercial Bank* von Pennsylvanien | par                 |
| Farmers u. Mechanics Bank          | par                 |
| Girard ditto                       | 16                  |
| Girard ditto (Stephen)* in Phila.  | geschlossen         |
| Kensington do.                     | par                 |
| Kensington Saving Institut a       | par                 |
| Mercantile Bank von Philad.        | betrag.             |
| Meymensing Bank,                   | par                 |
| Manuf. u. Mechanics                | par                 |
| Mechanics Bank in Phila.           | par                 |
| Manuel Labor Bank (Z. W. Dyott)    | gebr.               |
| Pennsylvanien Savings Bank         | betrag.             |
| Philadelphia Bank*                 | par                 |
| Philadelphia Saving Institut       | gebrochen           |
| Philadelphia Loan Comp.            | do.                 |
| Penn Founship Sav Inst.            | —                   |
| Richards (Mark)                    | gebroch.            |
| Southwark Savings Bank             | betrag.             |
| Schuyllkill Sav Institut           | gebrochen           |
| Schuyllkill Bank*                  | par                 |
| Southwark ditto                    | par                 |
| Western Bank                       | par                 |

- Banken im Innern des Landes.**
- |  |             |
|--|-------------|
| Bank von Allegheny, zu Bedford,              | Ungangb.    |
| Beaver, zu Beaver,                           | do          |
| Swatara, zu Harrisburg,                      | geschlossen |
| Washington, zu Washington,                   | ungangb.    |
| Chambersburg, zu Chambersburg,               | 1 1/2       |
| Gertissburg* zu Gertissburg,                 | 2 1/2       |
| Pittsburg, zu Pittsburg,                     | 1           |
| Susquehanna Co. Montrose                     | 50          |
| Chester County zu Westchester,               | par         |
| Delaware County* zu Chester,                 | par         |
| Sermantown zu Sermantown,                    | par         |
| Lewisburg zu Lewisburg,                      | 2           |
| Middletown zu Middletown,                    | 2           |
| Montgomery Co.* zu Norristown,               | par         |
| Northumberland zu Northumberland.            | par         |
| Berks County Bank zu Reading,                | 75          |
| Centre ditto zu Beltsfonte,                  | geschlossen |
| City Bank zu Pittsburg,                      | Ungangbar   |
| Columbia Brücken Gesellschaft, Columbia      | 1           |
| Carlisle ditto* zu Carlisle,                 | 1 1/2       |
| Doylestaun ditto zu Doylestaun,              | par         |
| Easton ditto* zu Easton,                     | par         |
| Exchange ditto zu Pittsburg,                 | 1           |
| Certificate                                  |             |
| Post Noten                                   |             |
| Exchange Zweig zu Holidayburg,               | 1           |
| Certificate                                  |             |
| Eric ditto zu Eric,                          | 3           |
| Farmers u. Drovers zu Waynesburg,            | 6 1/2       |
| do zahlbar in current Fonds                  | 6           |
| Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebr.  |             |
| Farmers und ditto do, zu Fayette Co. gebr.   |             |
| Farmers und do zu Greencastle gebr.          |             |
| Franklin ditto zu Washington,                | 1           |
| Farmers Bank v. Bucks City z. Bristol, par   |             |
| Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster    | 1           |
| Farmers ditto, von Reading* zu Rea.          | 1           |
| Harrisburg ditto zu Harrisburg,              | 3           |
| Harmony Institute zu Harmony,                | ungang.     |
| Honesdale Bank zu Honesdale,                 | 1           |
| Huntingdon ditto zu Huntingdon,              | ungang.     |
| Juniata ditto zu Lewisburg,                  | ungang.     |
| Lancaster do. zu Lancaster,                  | 1 1/2       |
| Lancaster County Bank, zu Lancaster          | 1 1/2       |
| Lebanon do. zu Lebanon,                      | 2 1/2       |
| Lumberman's do. zu Warren, gebrochen.        |             |
| Marietta u. Susqueh. Trading Co. ungb.       |             |
| Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg,          | 1           |
| Certificate                                  |             |
| Mechanics Bank, Pittsburg,                   | betrag.     |
| Monongahela ditto von Braunsville,           | 2           |
| Post Noten                                   |             |
| Miners Bank von Pottsville,                  | 2 bis 3     |
| Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ungb.     |             |
| Northumb. u. Col. Bk. zu Milton, ungb.       |             |
| N. Western Bk. v. Pa. Meadewille, geschl.    |             |
| Neu Salem do. Fayette County, betrag.        |             |
| Northampton Bank zu Allentown,               | —           |
| N. H. Delaw. Brücken Co. zu N. H. geschl.    |             |
| Office der Bank von Pennf. Harrisb. b. gebr. |             |
| Office do do Lancaster b. gebr.              |             |
| Office do do Reading b. gebr.                |             |
| Office do do Easton b. gebr.                 |             |
| Zweig der W. Staaten* Pittsburg, gebroch.    |             |
| do. do. do. zu Erie,                         | do.         |
| do. do. do. zu Beaver,                       | do.         |
| Office der Schuyllkill Bank, Port Carbon b   |             |
| Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebr     |             |
| Silver Lake Bank zu Montrose, geschlossen    |             |
| Taylorville Delaware Brücken Co. a           | 25          |
| Towanda do. zu Towanda,                      | 80          |
| Union do. zu Uniontaun,                      | gebroch     |
| Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo.     |             |
| Wilkesbarre Brücken Co. zu Wilk. ungang      |             |
| West Branch Bank, Williamsport,              | 28          |
| Wyoming Bank zu Wilkesbarre,                 | 4           |
| York ditto* zu York,                         | 2-3         |
| Youngsberg Bank zu Perryopolis, ungang       |             |

Die Noten von den mit \* bezeichneten Banken werden nicht in Deposite genommen aber an den betreffenden Banken ausgetauscht. Die mit b bezeichneten geben keine Noten aus

- Delaware.**
- |  |     |
|--|-----|
| Bank v. Wilmington u. Brandewin* j. Wilm | par |
| Bank von Delaware*, Wilmington           | par |
| Bank von Emirna, Emirna,                 | par |
| do. do. Zweig, Milford,                  | par |

- |   |             |
|---|-------------|
| Farmers Bank vom Staat Delaw.* Dover, par |             |
| do. do. Zweig, Wilmington, par            |             |
| do. do. Zweig, Georgetown, par            |             |
| do. do. Zweig, New Castle, par            |             |
| Union Bank, zu Wilmington, par            |             |
| Kleine Noten unter 5 Thl.                 | 1 bis 1 1/2 |

- New Jersey,**
- |  |           |
|--|-----------|
| Beldvidere Bank* zu Belvidere,             | 1         |
| Burlington Co. Bank, Webersford,           | par       |
| Commercial Bank Perth Amboy                | 1 1/2     |
| Cumberland Bank* Bridgeton,                | par       |
| Farmers Bank* Mount Holly                  | par       |
| Farmers u. Mechanics Bank, Rahway          | 1 1/2     |
| Farmers u. Mechanics do Middletown         | 1 1/2     |
| Morris Co. Bank* Morristown                | 1 1/2     |
| Mechanics Bank, Burlington                 | par       |
| Mechanics do Newark                        | par       |
| Mechanics u. Manufacturers do* Trenton par |           |
| Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, ungb.  |           |
| Post Noten                                 | ungangbar |
| Newark Bank Inf. Co.* Newark               | 1 1/2     |
| Orange Bank*, Orange                       | 1 1/2     |
| Peoples Bank, Paterson                     | par       |
| Princeton Bank*, Princeton                 | par       |
| Salem Banking Co*, Salem                   | par       |
| State Bank*, Newark                        | par       |
| State Bank* Elizabethtown                  | par       |
| State Bank* Camden                         | par       |
| State Bank of Morris* Morristown           | par       |
| State Bank* New Brunswick                  | par       |
| Suffern Bank* Newton                       | par       |
| Trenton Banking Co* Trenton                | par       |
| Union Bank* Dover                          | par       |
| Bank of N. Brunswick, Brunswick            | gebroch.  |
| Farmers u. Mechanics Bank do.              | gebroch.  |
| Franklin Bank of N. J. Jersey City         | gebroch.  |
| Hoboken Banking Co. Hoboken                | gebroch.  |
| Jersey City Bank, Jersey City              | gebroch.  |
| Mechanics Bank, Paterson                   | gebroch.  |
| Manufacturers Bank, Bellville              | gebroch.  |
| Nonmouths Bank of N. J. Freehold           | gebro.    |
| New Hope Del Br. Co.* Lambertville         | —         |
| N. J. Manuf. u. Banking Co. Hoboken        | gebro.    |
| N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do. | gebroch.  |
| Paterson Bank, Paterson                    | gebroch.  |
| State Bank, Trenton                        | gebroch.  |
| Salem u. Phila. Manuf. Co. Salem           | gebroch.  |
| Washington Banking Co. Hadenfad            | gebro.    |

**Wichtig für Alle welche leiden an**  
Husten, Erkältungen, Lungenübeln, Auszehrung, Asthma und alle Krankheiten der Lunge, Lufttröhre u. Unverdaulichkeit.

**Des Chrv. J. Covert's Lebens-Balsam:**

Ein schätzbares Mittel für die gründliche Heilung der obigen Leiden, hoch empfohlen von Aerzten die mit der Manner des Präparats bekannt wurden. Und von Personen die es mit Erfolge gebrauchten. Von einer großen Anzahl Zeugnisse, zu dessen Gunsten, sind die folgenden ausgewählt:

An Alle denen es angehen mag; dieses bezeugt, daß ich mehrere Jahre mit, leberschmerz geplagt war, begleitet von anhaltender Verstopfung, Schmerzen in der Seite und dem Rücken; zu Zeiten waren meine Füße und meine kalt und ich litt an Schläfrigkeit; während dem Tage fühlte ich sehr matt und kraftlos, und probirte alles was ich erhaschen konnte, um Linderung zu bekommen, fand aber nichts. Zuletzt wurde ich vonwegen Dr. Covert's Lebens-Balsam zu versuchen, das Resultat war, ich bin glücklich zu sagen, die Herstellung der Verdauungsorgane, sanfterer Schlaf und allgemeine Besserung; und nachdem ich nur zwei Flaschen gebraucht hatte, befand ich mich gesünder wie ich seit den letzten vier Jahren war. Ich kaufte dann eine Flasche für meine kleine Tochter, welche seit vier Jahren an Asthma litt, und ich habe keinen Zweifel daß sie durch jene Flasche gänzlich geheilt wurde. Ihr etc.

Sewel Benson, 35 Horatio Str. N. Y.

Dr. Covert — lieber Herr: Aus Ererblichkeit gegen Sie und das Publikum, ist es billig für mich zu sagen, daß ich letzten Winter von einer starken Erkältung befallen wurde, woraus eine Lungenentzündung entstand. Zu Zeiten blutete die Lunge stark; ich wurde wirklich krank und meine Krankheit wurde für tödtlich gehalten. Ich gebrauchte einen Arzt ohne Erfolg, ich probirte verschiedene Medicinen. Zuletzt bekam ich eine Flasche von Ihrem Lebens-Balsam und das Resultat war, daß die Schmerzen an der Lunge und Brust aufgehört haben und ich fühle wieder wie mein eigenes Selbst. Ich bin überzeugt, daß die welche geplagt sind wie ich war, so gleich Linderung finden würden beim Gebrauch Ihres Lebens-Balsams. Ihr Aufrehtiger  
John Wilby, jr. 217 Greenwich oder 24 Desbrosses Str. N. Y.

Chrv. J. Covert — lieber Herr — Ich habe Ihren Lebens-Balsam probirt gegen ein hartnäckiges Asthma, welches mich seit einiaen Jahren fürchterlich plagte, und obwohl es übertrieben scheint für mich, zu sagen, daß ich geheilt sei, bin ich doch gewiß davon, daß ich während der Zeit wo ich den Versuch gemacht, sehr wenig davon hatte, was nun einige Monate sind; und ich bin so sehr angetan diese Linderung dem Einfluß Ihrer Medizin zuzuschreiben, daß ich sie ganz aufrechtig alle denen empfehlen kann, die mit dieser fürchterlichen Krankheit geplagt sind.

Ihr Aufrehtiger J. Sopfino.  
Anburn, März 9, 1840.

Ein Pamphlet, welches alle Einzelheiten von dieser schätzbaren Medizin enthält, ist bei den Agenten umsonst zu haben.

Preis nur ein Thaler die Bottle.

Zum Verkauf im Großen und Kleinen in Reading bei  
J. V. Lambert,  
Alleiniger Agent für Berks Cty.  
N. B. Agenten werden verlangt für den Verkauf des Balsams in verschiedenen Theilen der County. Man wende sich persönlich oder in portofreien Briefen an  
J. B. Lambert.  
Reading, Oktober 31.

# Gegen Rheumathic und Rücken-Schmerzen-Liniment, verfertigt von John Kienley.

Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft solegliche Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmirren.

Einzig zu haben in dieser Druckerei.  
Preis: 50 Cent die Flasche.  
Reading, April 25. 66.

# Reinigung und Purgation.

Diese beiden Effekte werden bewirkt durch Dr. Leidy's Blut-Pillen, wovon ein großer Theil Sarsaparilla ist. Dr. Leidy's Blut-Pillen enthalten in ihrer Zusammensetzung, Ingrediven, welche die vereinten gewünschten Effekte erzeugen das Blut reinigen, und die Eingeweide des Körpers.

Es sind keine Pillen in Existenz welche mit solcher Sicherheit gebraucht werden mögen zu jeder Zeit, in jedem Alter und zu allen Jahreszeiten, ohne Beschränkung des Lebens, oder der Beschäftigung, wie Dr. Leidy's Blut-Pillen.

Nach ihrer Zusammensetzung sind sie berechnert das Blut und die natürlichen Flüssigkeiten zu reinigen, in der Zwischenzeit daß sie genommen werden und ihre Wirkung, wenn alle Unreinigkeiten sowohl wie alle hindernde Substanzen aus dem Magen und den Eingeweiden abgeführt werden, durch ihre purgirenden Eigenschaften.

Ueber 100,000 Dosen wurden davon während den letzten vergangenen sechs Monaten verkauft, und Ueber 1,000,000 seit ihrer ersten Einführung, durch U. B. Leidy.

Zu keinem einzigen Falle weik man, daß sie je schickten, einen guten Erfolg hervorzubringen.

Dr. Leidy's Blut-Pillen enthalten keine Ingrediven die der Constitution gefährlich sind.

Kein Mercurium oder Mineralien, welche angewendet sind in allen Pillen, die von Quacksalbern und Betrügnern verfertigt werden, welche auf solche verderbliche Medicinen bestehen, unter dem Vorwage, (welches ihre Einfalt zeigt), daß alle Krankheiten den Wirkungen von Mercurium und Mineralien zu weichen müssen.

Ueber 300 Certificate von Aerzten und Andern, sind gelaentlich veröffentlicht worden, von den glücklichen Erfolgen von Dr. Leidy's Blut-Pillen, und weitere Hinweissagen auf ihre Verdienste sind unnötig. Dr. Leidy möchte jedoch Allen ernstlich anempfehlen, die eine abführende oder reinigende Medizin bedürfen, seine Blut-Pillen anzufassen und sie zu probiren. Keiner wird je eine andere Medizin gebrauchen, der sie einmal recht probirt hat.

Preis 25 Cent die Schachtel.

Wie gewöhnlich. — Nicht früher wird eins von Dr. Leidy's Präparaten populär, in Folge seines Erfolges und seiner Nützlichkeit, so wie es auch gefälligst oder nachgeahmt. Den Betrag zu vermeiden, hat Dr. Leidy sich jetzt besonders geformte Flaschen angeschafft für seine berühmte Fetter's und Kräts-Salbe, mit den Worten: "Dr. Leidy's Fetter and Jech Ointment," in das Glas geblasen, außer seiner geschriebenen Namensunterschrift auswendig, auf gelbem Papiere.

Dr. Leidy's Fetter- und Kräts-Salbe.

ist erprobt von größerem Nutzen wie einigere andere Präparat für Fetter, Kräfte, trockene und wässrige Pocken oder Schwärthen und Hautkrankheiten überhaupt.

Es ist angewendet in Schulen, Fabriken und am Bord der Schiffe, welche Passagiere führen, wo Kinder sowohl als erwachsene Personen von Hautkrankheiten befallen werden, wegen ihrer empfänglichen Natur, mit höchst beipfiessem Erfolge. Attestate und Empfehlungen sind schon früher davon veröffentlicht, und zahlreiche andere wären zu haben für Publizieren, aber es ist für die Einwendung vieler Personen, ihre Namen veröffentlicht zu sehen, in Verbindung mit so unangenehmen und beschwerlichen Effekten.

In keinem einzigen Falle weiß man daß es fehlte.

Es wurde gebraucht für Unmündige und von Personen von jedem Alter. Es ist durchaus sicher, enthält kein Mercurium in seiner Zusammensetzung und mag unter allen Umständen gebraucht werden.

Preis 25 Cent die Flasche [Bottle].

Präparirt einzig und zum Verkauf, im Großen und Kleinen an Dr. Leidy's Gesundheits-Emporium, No. 191, Nord 2te Straße unterhalb der Wein Str. (Schild vom goldenen Adler und Schlangen) in Philadelphia.

Ebenfalls zum Verkauf an der Apotheke von J. K. Schmitt und Co. 2te Straße, nahe dem rothen Löwen Wirthshaus.

Bei Friedrich Klett, Ecke der 2ten und Callowhill Straße, und bei Gilbert, 2te Straße, oberhalb der Wein Str. Philadelphia Sarah B. Morris, Reading, und ebenfalls zu verkaufen im Großen und Kleinen an J. F. Long und A. Harris, Lancaster. J. F. Lemert, Itiz. Miller, und Schiffs, Hamburg.

Lambert's Haupt-Agentenchafts und Commissions-Store, Ost Pennstraße, nahe der 5ten, Reading.

December 27, 1842. 66.

# An Huf-Schmiede.

**Griffin's Pferde-Huf-Nägel.**

Rechte (G) Pferde-Huf-Nägel, 8 u. 10 Penn. Ebenfalls — Juniata Huf-Nägel Strangen von einer vorzüglichen Qualität. Wohlfeil zum Verkauf bei  
Stichter und W. Knight,  
am alten weißen Store, Reading, Pa.  
Reading, September 19. 66.

Kalender zum Verkauf hier.